

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	21.01.2017 kurz vor 15:00 Uhr	
Einsatzart/-ort	Küchenbrand Kaiser-Wilhelm-Str.	
Notruf	Durch Bewohnerin	
Lage	In einer Wohnung im 2. Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses hatten aufgrund eines Küchenbrandes und der starken Raumentwicklung 2 Rauchmelder Alarm geschlagen. Die Mieterin und weitere Bewohner hatten ihre Wohnungen bereits verlassen.	
Maßnahmen	Der angerückte Löschbezirk Süd setzte einen Trupp unter schwerem Atemschutz ein, der den Brand in der Küche mit einem C-Rohr und wenigen Litern Wasser löschte. Die stark verrauchte Wohnung wurde mit einem Elektrolüfter belüftet. Der Treppenraum des Hauses blieb rauchfrei, da die Zwischentür der Wohnung geschlossen war. Die Bewohnerin wurde mit Verdacht auf Rauchgasinhalation dem Rettungsdienst übergeben. Das Feuer des angebrannten Essen griff auf die Dunstabzugshaube über, die geöffnet wurde. Mit einer Wärmebildkamera wurde eine Brandnachscha durchgeführt. Die Einsatzstelle wurde nach etwa 45 Minuten an die Polizei übergeben.	
Sonstiges		
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug
	Wehrleiterin	Kommandowagen
	Stellv. Wehrleiter	Kommandowagen
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)
	Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (2.500 ltr.)
	Löschbezirk Süd	Drehleiter
	Löschbezirk Süd	Tanklöschfahrzeug (5.000 ltr.)
	Löschbezirk Süd	Vorausrüstwagen
	Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr	22
	Polizei	
	Rettungsdienst	
Einsatzleiter	Alexander Zeller (Zugführer Löschbezirk Süd)	
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)	